

**Heute, Freytags, wird auf der Schwerinschen Schaubühne gegeben:
Bewußtseyn. Schauspiel des Herrn Iffland in fünf Aufzügen, ein Pendant zu
Verbrechen aus Ehrsucht ...**

[Schwerin]: [Verlag nicht ermittelbar], [1788]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1810084598>

Druck Freier  Zugang 

Heute, Frentags,
wird
auf der Schwerinschen Schaubühne
gegeben:

Gewußt seyn.

Schauspiel des Herrn Iffland in fünf Aufzügen,
ein Pendant zu Verbrechen aus Ehrsucht.

Personen:

Reichsfreiherr von Werden, dirigirender Minister.	—	Herr Wagner.
Freiherr von Werden, sein Sohn	—	Herr Gödel.
Gräfin Louise von Sendenborg, des Geheimen Raths Mündel.	—	Madame Albrecht.
Graf von Meldenstein.	—	Herr Weinhofer.
Rath Bezannetti, Referendar.	—	Herr Burgheim.
Eduard Ruhberg, Cabinetssecretair.	—	Herr Frieback.
Kapellmeister Nebel.	—	Herr Braun.
Meyer, Kammerdiener.	—	Herr Lorenz.
Rudolph, Jäger.	—	Herr Wachsmann.
Kammerjungfer der Gräfin.	—	Demoiselle d'Arien.
Johann, in Bezannetti's Diensten.	—	Herr Reimers.
Christian, Bedienter bey Ruhberg.	—	Herr Schmied.
Ein Unbekannter.	—	Herr Albrecht.
Sophie.	—	Madame Gödel.
Livreebediente des Ministers.	—	

Es wird höflich ersucht, das Theater während den Proben und Vorstellungen, frey zu lassen.

Die Person zahlt für den ersten Platz	—	24 fl.
für den zweyten Platz	—	12 fl.
für den dritten Platz	—	6 fl.

Für hiesige Einwohner ist das Duzend Billets für den ersten Platz bey dem Theater-Cassirer Herrn Schall zu 4 Rthlr. zu haben.

Der Anfang ist halb 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

[Faint, mostly illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text appears to be organized into several sections, possibly a table or a list, with some headings and sub-headings. The ink is very light and the paper is aged and stained.]

Heute, Frentags,
wird
auf der Schwerinschen Schaubühne
gegeben:

Bewußt seyn.

Schauspiel des Herrn Iffland in fünf Aufzügen,
ein Pendant zu Verbrechen aus Ehrsucht.

Personen:

Reichsfreyherr von Werden, dirigirender Minister.	_____	Herr Wagner.
Freyherr von Werden, sein Sohn	_____	Herr Gödel.
Gräfin Louise von Sendenborg, des Geheimen	_____	
Raths Mündel.	_____	Madame Albrecht.
Graf von Meldestein.	_____	Herr Weinhofer.
Rath Bezannetti, Referendar.	_____	Herr Burgheim.
Eduard Ruhberg, Kabinettssecretair.	_____	Herr Frieback.
Kapellmeister Nebel.	_____	Herr Braun.
Meyer, Kammerdiener.	_____	Herr Lorenz.
Rudolph, Jäger.	_____	Herr Wachsmann.
Kammerjungfer der Gräfin.	_____	Demoiselle d'Arien.
Johann, in Bezannetti's Diensten.	_____	Herr Reimers.
Christian, Bedienter bey Ruhberg.	_____	Herr Schmied.
Ein Unbekannter.	_____	Herr Albrecht.
Sophie.	_____	Madame Gödel.
Libreebediente des Ministers.	_____	

Es wird höflich ersucht, das Theater während den Proben und Vorstellungen, frey zu lassen.

Die Person zahlt für den ersten Platz	—	24 fl.
für den zweyten Platz	—	12 fl.
für den dritten Platz	—	6 fl.

Für hiesige Einwohner ist das Duzend Billets für den ersten Platz bey dem Theater-Kassirer Herrn Schall zu 4 Rthlr. zu haben.

Der Anfang ist halb 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

